

An den  
Landrat des Oberbergischen Kreises  
Herrn Jochen Hagt  
Kreishaus – Moltkestraße 42  
51643 Gummersbach

12. Juni 2018

Resolution: "Belgische Atomkraftwerke Tihange und Doel schnell und für immer abschalten"

Sehr geehrter Herr Landrat,

hiermit beantragt die SPD-Kreistagsfraktion in der nächsten Sitzung des Kreistags, folgende Resolution zu beschließen:

Der Kreistag des Oberbergischen Kreises fordert alle übergeordneten Regierungs- und Parlamentsebenen (Landesregierung, Bundesregierung, EU-Kommission, Landtag, Bundestag, Europaparlament) auf, alle erforderlichen Schritte mit dem Ziel in die Wege zu leiten, die Risikofaktoren der belgischen Atomkraftwerke Tihange und Doel unverzüglich und für immer abzuschalten. Im Zuge dieser Maßnahmen muss auch die Lieferung der für den Betrieb der Atomkraftwerke notwendigen Atombrennstäbe aus Deutschland unterbunden werden.

Begründung:

Spätestens seit der Berichterstattung in den Medien, dass auch im weit über 100 km entfernten Oberbergischen Kreis Jod-Tabletten für einen Teil der Bevölkerung für den Fall eines GAUs vorgehalten werden und im Raum Aachen Schutzmaßnahmen durch Lebensmittelbevorratung und Bunkerbauten initiiert wurden, ist den Bürgerinnen und Bürgern im Oberbergischen Kreis bewusst, dass die Gefahr einer Katastrophe nicht ausgeschlossen wird.

*Kölnische Rundschau 18.04.2018 (Tihange: Ordnungsämter lagern Jodtabletten gegen Folgen eines Atomunglücks)*

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Ralf Wurth'.

Ralf Wurth, Fraktionsvorsitzender

